

Name und Anschrift der Einsatzstelle (Stempel)

Verbindliche Zusage BFD 27plus

Wir haben (Vorname, Nachname) _____
im persönlichen Gespräch kennengelernt, das Einsatzfeld vorgestellt, die Arbeitsbedingun-
gen erläutert und wir sind übereingekommen im kommenden Freiwilligenjahr zusammen-
zuarbeiten.

Die Hospitation hat stattgefunden am: _____

**Er/Sie wird bei uns im folgenden Bereich (konkrete Station/Wohngruppe/Teil
der Einrichtung) mitarbeiten:**

(Bitte Bereich und Anschrift nennen.)

Die Wochenarbeitszeit des/der Bewerber*in beträgt _____ Stunden/Woche.

Es handelt sich um Teilzeit (mindest. 21 Stunden/Woche): ja nein

Bei Teilzeit: Die Vollzeit in unserer Einrichtung beträgt _____ Stunden/Woche.

Anleiter*in für den konkreten Einsatz ist dort:

Name: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Der Freiwilligendienst soll geleistet werden von _____ bis _____
(Bitte folgendes Format verwenden: TT/MM/JJJJ)
Beginn- und Enddatum sind mit dem/r Bewerber*in abgestimmt.

Wird der/die Freiwillige mit Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren und/oder Menschen mit Behinderung zusammenarbeiten?¹

ja
 nein

¹Wichtig für die Beantragung des erweiterten Führungszeugnisses!

Es handelt sich um einen Platz: mit Unterkunft ohne Unterkunft

Belegung der Unterkunft mit:

1 Beschäftigten 2 Beschäftigten 3 Beschäftigten mehr als 3 Beschäftigten

Wir haben den/die Bewerber*in darüber informiert, dass eine sozialversicherungspflichtige Arbeit einen Monat vor Beginn des Freiwilligendienstes bei uns und den Ev. Freiwilligendiensten gemeldet werden muss.

Sozialversicherungspflichtig heißt: eine Arbeit mit Festanstellung über 520 €. Darunter fallen nicht: geringfügige Beschäftigungsverhältnisse bis 520 €/monatlich, z. B. Praktika, Aushilfsjobs, etc.)

Dies ist eine verbindliche Zusage für die/den oben genannte/n Bewerber*in und wir bestätigen, dass die Finanzierung des Platzes von Seiten der Einsatzstelle gesichert ist.

Ort, Datum

Unterschrift

Gerne an: fwd@diakonie-hessen.de oder Fax 069 / 794799-3500